



IDEMIA, G+D und NXP schaffen mit Gründung von WLA offenen, unabhängigen Standard für kontaktlose Zahlungen

11-03-21

München

Giesecke+Devrient

Die White Label Alliance (WLA) ist eine Reaktion auf die weltweit steigende Nachfrage nach unabhängigen Zahlungslösungen der nächsten Generation. Sie konsolidiert unabhängige Standards für das Bezahlen mit kontaktgebundenen sowie kontaktlosen Karten und mobilen Devices unter Berücksichtigung aller Formfaktoren und sorgt für die Akzeptanz an Zahlungsterminals. Die WLA hat außerdem eine strategische Lizenzvereinbarung mit JCB unterzeichnet.

Nach der Ankündigung im Jahr 2019 haben IDEMIA, G+D und NXP® Semiconductors die White Label Alliance (WLA) ins Leben gerufen, um auf die wachsende globale Nachfrage nach unabhängigen Zahlungslösungen der nächsten Generation für nationale und Private-Label-Zahlungsmarken zu antworten.

Die WLA legt einen offenen, umfassenden Zahlungsstandard fest, der fortlaufend aktualisiert wird und einsatzbereite Dual-Interface-Zahlungslösungen ermöglicht. Dieser Standard umfasst Zahlungen mit kontaktgebundenen und kontaktlosen Karten sowie mit mobilen Geräten und sorgt für die Akzeptanz an Zahlungsterminals. Aufbauend auf dem Standard für Zahlungskarten EMV (Europay International, MasterCard und VISA) erleichtert WLA die Migration zu kontaktlosen Lösungen und gewährleistet die Interoperabilität zwischen verschiedenen Systemanbietern.

Als mitgliedergesteuerter Verband wird die WLA mit allen zukünftigen Entwicklungen Schritt zu halten, die von den Beteiligten gefordert werden. Den WLA-Mitgliedern steht es frei, diese Technologie und den Zertifizierungsrahmen zu nutzen, um die Verbreitung von kontaktlosen Zahlungen zu fördern.

Mit dem Ziel, die Technologie-Einführung zu beschleunigen und zügig den Markt betreten zu können, hat die WLA einen gebührenfreien Lizenzvertrag mit JCB, einem führenden internationalen Kartenherausgeber und Anbieter von Zahlungssystemen, unterzeichnet. Im Rahmen dieser Vereinbarung profitieren die WLA-Mitglieder von der Nutzung der kontaktlosen Spezifikation von JCB, der von den meisten Zahlungsterminals akzeptiert wird. WLA-Mitglieder können somit auf bestehende und weit verbreitete JCB-zertifizierte Geräte und bestehende Einrichtungen zurückgreifen.

„Ich möchte JCB im Namen unserer Gründungsmitglieder G+D, IDEMIA und NXP herzlich bei WLA willkommen heißen“, sagt WLA-Präsident Jacques Doucerain. „Wir möchten zusammen eine unabhängige Lösung schaffen, die auf bewährter Technologie basiert und eine schnelle Markteinführung für nationale Zahlungsnetzwerke, Verkehrsbetriebe, private Systeme und Einzelhändler ermöglicht.“

Unsere Vereinbarung mit JCB wird die Attraktivität dieser innovativen Initiative in der Zahlungsindustrie stärken. Sie fördert unser initiales Ziel, einen globalen unabhängigen Standard zu schaffen.“

"Da der Trend zum kontaktlosen Bezahlen global immer stärker wird, ist es entscheidend, dass die interoperable Kontaktlos-Funktionalität leichter zugänglich ist, damit ein breiteres Publikum von dem verbesserten Komfort und der Sicherheit profitieren kann", so Masaki Yokawa, EVP, Brand Business bei JCB. „Wir freuen uns, über die WLA mit Banken, lokalen Netzwerken und Anbietern zusammenzuarbeiten und eine schnelle, kontaktlose Implementierung, die wenig Aufwand erfordert, zu ermöglichen.“

Über WLA

Die White Label Alliance (WLA) mit Sitz in München ist eine mitgliedergeführte Organisation, die sich für eine umfassende Einführung unabhängiger Zahlungslösungen für Smart Cards und digitale Firmen einsetzt, die auf den WLA-Zahlungsstandards basieren und einsatzbereite und interoperable Zahlungslösungen ermöglichen. Mehr Informationen finden Sie unter wla-payment.org.

Über Giesecke+Devrient

Giesecke+Devrient (G+D) ist ein weltweit tätiger Konzern für Sicherheitstechnologie mit Hauptsitz in München. Innovationen von G+D machen das Leben von Milliarden von Menschen in der digitalen und physischen Welt sicherer. In den Bereichen Bezahlen, Konnektivität, Identitäten und Digitale Infrastrukturen gehört G+D mit seinen Produkten und Lösungen zu den Markt- und Technologieführern.

Das 1852 gegründete Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2019 mit 11.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 2,45 Milliarden Euro. G+D ist in 33 Ländern präsent. Zu den Kunden zählen unter anderem Zentral- und Geschäftsbanken, Mobilfunkanbieter, Automobilhersteller, Krankenkassen sowie Regierungen und Behörden. Weitere Informationen: www.gi-de.com.

About IDEMIA

IDEMIA, der weltweit führende Anbieter von „Augmented Identity“, stellt eine vertrauenswürdige Umgebung bereit, in der Bürger und Verbraucher gleichermaßen in der Lage sind, ihre täglichen Aktivitäten (wie Bezahlen, Vernetzen und Reisen) sowohl in der physischen als auch in der digitalisierten Welt auszuführen.

Die Sicherung unserer Identität ist in der Welt, in der wir heute leben, von allergrößter Bedeutung. Mit unserem entschiedenen Eintreten für „Augmented Identity“, eine Identität, die für Privatsphäre und Vertrauen sorgt und sichere, authentifizierte und verifizierbare Transaktionen gewährleistet, definieren wir die Art und Weise neu, wie wir denken, wie wir produzieren und wie wir eines der wichtigsten Güter – unsere Identität – für Personen oder Objekte nutzen und schützen, und zwar immer und überall dort, wo es um Sicherheit geht. Wir stellen „Augmented Identity“ für internationale Kunden aus den Bereichen Finanzen, Telekommunikation, Identitätsdienste, öffentliche Sicherheit und IoT bereit. IDEMIA beschäftigt 15.000 Mitarbeiter weltweit und hat Kunden in 180 Ländern. Weitere Informationen finden Sie unter www.idemia.com.

Über NXP Semiconductors

NXP Semiconductors N.V. (NASDAQ:NXPI) entwickelt Lösungen, die sichere Verbindungen und Infrastrukturen für eine intelligendere Welt schaffen und unser Leben einfacher, besser und sicherer machen. Als weltweiter Marktführer bei Lösungen für die sichere Kommunikation in Embedded-Applikationen treibt NXP Innovationen in den Anwendungsfeldern Connected Car, Cyber-Sicherheit, Datenschutz und intelligente Vernetzung voran. Das Unternehmen, welches auf eine geballte Erfahrung und Expertise von mehr als 60 Jahren bauen kann, beschäftigt 29.000 Mitarbeiter in mehr als 30 Ländern und konnte 2020 einen Umsatz von US\$8,61 Milliarden erzielen. Weitere Details unter www.nxp.com.

Über JCB

JCB ist ein führendes globales Zahlungssystem, das weltweit von ca. 35 Millionen Händlern akzeptiert wird. Die Karten von JCB werden mittlerweile in über 20 Ländern an mehr als 140 Millionen Kartenhalter ausgegeben. Im Rahmen seiner internationalen Wachstumsstrategie hat JCB Allianzen mit hunderten von führenden Banken und Finanzinstituten auf globaler Ebene geschlossen, um die Händlerabdeckung und die Zahl der Kartenhalter zu erhöhen. Weitere Details unter www.global.jcb/en